



Materialisieren im Sinne von Kunst schaffen ist  
Nicht-Bewußtes sich sichtbar machen lassen,  
auf dass es Würdigung erfahre.

Kunst in diesem Sinne hilft uns, anzuerkennen was ist.

Tun wir dies in vollem Umfange, so wirkt in uns die Wucht der  
Erfahrung, die Wirklichkeit.

Hinschauen macht uns frei, indem es uns hinfort spült.  
Durch diese vollständige Erfahrung endet unsere Unbewußtheit  
und damit unsere Identifikation: Wirklichkeit, Materialisieren,  
also Kunst offenbart sich uns von ihrer Natur her als leer.

Erscheint aber die Kunst uns aus sich selbst heraus existent,  
also nicht-leer, so befreit sie uns durch eben jene Erfahrung  
ihrer selbst von unserer Unbewußtheit und unserer Identifikation.

So aber macht sich Kunst selber leer und verdeutlicht den  
Wirkmechanismus der Bewußtwerdung.

Romen Banerjee, April 2011



PROZESSGALERIE  
Fidicinstrasse 40  
10965 Berlin-Kreuzberg

Telefon: 0176 640 104 95  
E-Mail: [info@prozessgalerie.de](mailto:info@prozessgalerie.de)  
[www.prozessgalerie.de](http://www.prozessgalerie.de)

ERÖFFNUNG: 12- 16 Uhr am 14. Mai  
DAUER: 18. Mai bis 3. Juni 2011

ÖFFNUNGSZEITEN:  
Mittwoch bis Freitag von 16.00 bis 19.00 Uhr  
und nach Vereinbarung



PROZESSGALERIE

Prozess N<sup>o</sup> 11



Die Irritationen, Ablenkungen des alltäglichen Lebens vergehen, während der Modellstunden, auch für das Modell. Wenn dies sich einstellt, bestimmt die Wahrheit des Augenblicks die Arbeit.

Heinz Willig, April 2011

Ich mag es, wenn Körper ohne erzählerisches Beiwerk zu Skulpturen werden. In neueren Arbeiten lege ich Fotos übereinander, wodurch eine neue Architektur entsteht.

Herbert Mondry, April 2011

Die Form entwickelt sich aus dem Inneren. Die Fehler sind das Geheimnis. Sie bringen das Unbewusste mit ins Spiel, zwingen zum Improvisieren, lassen das Neue zu und eine Spannung erfinden, welche die Form ergibt.

Daniel Schlemme, April 2011



Vorderseite: Heinz Willig, (Foto: H. Kiessling)  
„Yvonne 8“ (Detaille), 1992

Rückseite: Daniel Schlemme  
„s 39“, 2011

Klappe: Herbert Mondry  
ohne Titel, 2011

linke Innenseite: Heinz Willig  
Kniend aufgestützt, 1996/97

mittlere Innenseite: Herbert Mondry  
ohne Titel, 2011

rechte Innenseite: Daniel Schlemme  
r m (oben) 2010, s d (mitte) 2011, b s (unten), 2010